



**Peter Autengruber und Ursula Schwarz:**

**Das Lexikon der Wiener Gemeindebauten**  
Namen. Denkmäler. Sehenswürdigkeiten.

500.000 Menschen, etwa ein Viertel aller Einwohner von Wien, leben in Gemeindebauten. Kein Wunder also, dass diese Gebäude zu Wien gehören wie das Würstel zum Senf! Dr. Peter Autengruber und Dr. Ursula Schwarz haben sich auf Spurensuche begeben und ein mit Informationen vollgepacktes Lexikon zum Thema geschaffen. Modern gestaltet und mit viel Bildmaterial versehen findet man Fakten zu allen benannten Gemeindebauten: Erbauungsjahr, ausführende ArchitektInnen, KünstlerInnen, Benennungen, Besonderheiten. Natürlich wird auch die Geschichte der Wiener Gemeindebauten ausführlich behandelt – so wird erstmals auch der Umgang mit jüdischen MieterInnen im Nationalsozialismus thematisiert.

Das „Lexikon der Wiener Gemeindebauten“ ist ab 27. März 2023 im Buchhandel und online erhältlich.

Peter Autengruber und Ursula Schwarz:

**Das Lexikon der Wiener Gemeindebauten**

304 Seiten, € 24,90, ISBN 978-3-903070-20-2

**Das neue Standardwerk zu einem wichtigen Wiener Thema**

Die Geschichte des sozialen Wohnbaus in Wien beginnt 1919, schon 1925 wurde der erste „typische“ Gemeindebau Wiens, der Metzleinstalerhof im 5. Bezirk, bezogen. Mit den großen Gemeindebauten setzte das „Rote Wien“ damals ein wichtiges Zeichen für Solidarität mit den sozial Schwachen. Heute verwaltet „Wiener Wohnen“ als größte soziale Hausverwaltung Europas über 220.000 Wohnungen – die Gemeindebauten prägen bis heute die Wohnlandschaft Wiens.

So werden im Lexikon auch ausgewählte Gemeindebauten ausführlich präsentiert, die aus dem Wiener Wohnbauprogramm besonders herausstechen. Mit dem *Sandleitenhof* in Ottakring wurde 1924 eine „Stadt in der Stadt“ mit 5.000 Einwohnern geschaffen – über 19 Millionen Ziegel, 8.000 Türen und 18.000 Stufen wurden verbaut. Der *Heimhof* im 15. Bezirk wurde in der Zwischenkriegszeit als „Einküchenhaus“ konzipiert, in dem berufstätige Frauen nicht selbst kochen mussten, sondern sich über eine Zentralküche versorgen lassen konnten. Und der 2019 fertig gestellte *Barbara-Prammer-Hof* ist der erste „Gemeindebau neu“.

**Zu den Autoren**

**Mag. Dr. Peter Autengruber** ist Historiker, Lehrbeauftragter am Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien und Autor zahlreicher Publikationen.

**Mag. Dr. Ursula Schwarz** ist Historikerin, befasste sich in ihrer Dissertation mit der Benennung von Gemeindebauten; Autorin zahlreicher Publikationen zum Thema NS-Strafjustiz.